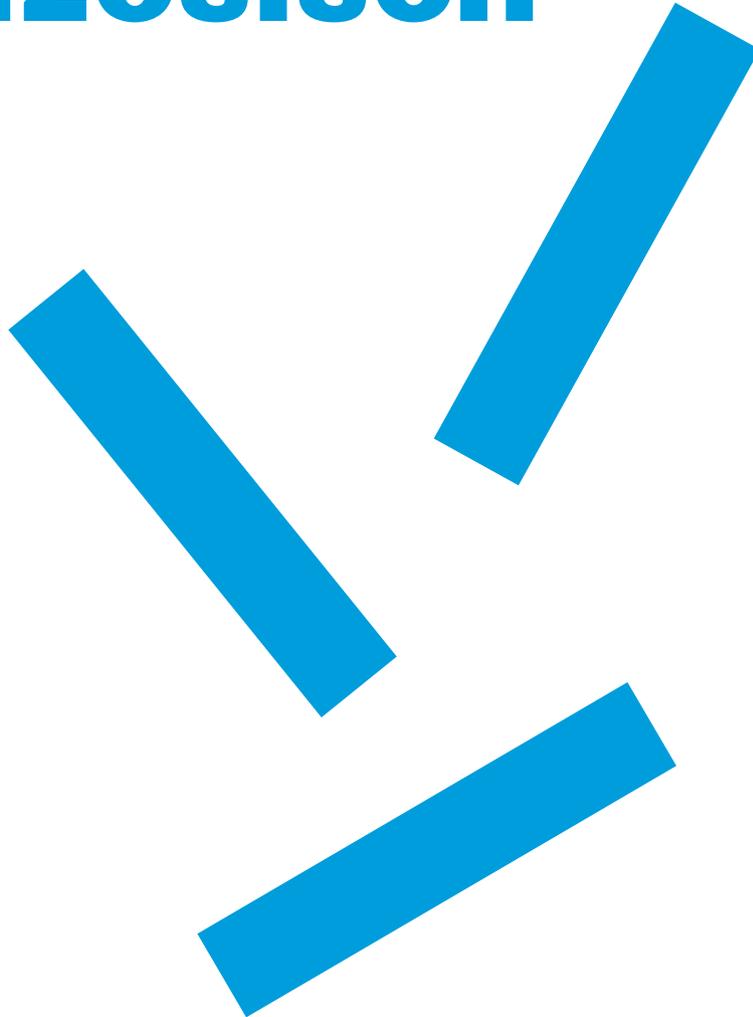


ausgesprochen französisch





Institut français Deutschland



Architektur



Bildende Kunst



Darstellende Kunst



Digitales



Film



Französisch



Ideen



Literatur



Musik

**Neue Welten
entdecken
mit dem
Institut français
Deutschland**



Das Institut français Deutschland

Ein Dach für die französischen Kultureinrichtungen in Deutschland

/ Eines der **größten französischen Kulturenetzwerke weltweit**.

/ Gründung des ersten Institut français **1949** in Freiburg.

/ **11 Instituts français** in insgesamt **13 Städten**.

/ **Enge Kooperationen** mit **13 deutsch-französischen Kulturzentren**.

/ **Verbreitung der französischen Sprache** und der **französischen und frankophonen Kultur**.



/ Kultur- und Bildungsarbeit als wichtiger Beitrag zur **Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich**.

/ Förderung kreativer Talente und Initiativen in **allen Kultursparten**.

/ **9 Fachbüros**, die eng mit den Instituten bundesweit zusammenarbeiten.

/ Ein einheitliches Französischkursangebot in allen Instituten mit insgesamt **3.000 Sprachkursen** jedes Jahr.

/ **Vielfältige Kulturveranstaltungen** in ganz Deutschland.

F Französisch lernen und zertifizieren lassen



Sprachkurse für alle Altersgruppen beim Institut français Deutschland.

?! /// Das Institut français Deutschland bietet jedes Jahr mehr als **3.000 Sprachkurse** an.

/// Bei dem Zertifikat für Französisch als Fremdsprache DELF steht Deutschland mit mehr als **50.000 Absolventen** pro Jahr weiterhin an erster Stelle.

Das Institut français Deutschland erreicht mit seinen **Sprachkursen** jedes Jahr mehr als **10.000 Sprachbegeisterte**. Seine Stärken: ein internationales Netzwerk zur Vermittlung von Französisch als Fremdsprache, eine hohe Dichte an Schulungszentren in Deutschland, **Unterricht nach den Richtlinien des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen** und hochqualifizierte, ausschließlich muttersprachliche Fachkräfte. Das Sprachkursangebot des Institut français Deutschland deckt eine große Bandbreite ab: von Alltagssprache, Bürokommunikation, fachspezifischer Terminologie für Ingenieure oder Anwälte bis hin zu Nachhilfe für Schüler und E-Learning. Wir sprechen alle Zielgruppen an - Kinder wie Senioren, KMUs wie große Konzerne - und legen einen besonderen Schwerpunkt auf Schüler und Berufstätige. **Digitale Lehrmethoden** gehören zum Kursalltag. Außerdem bietet das Institut français Deutschland Schülern wie Erwachsenen die Möglichkeit, ihre Sprachkompetenzen einstufen zu lassen und erteilt **international anerkannte Sprachzertifikate** wie zum Beispiel das DELF.

Bildungskooperation F



Bundeskanzlerin Angela Merkel und Staatspräsident Emmanuel Macron informieren sich über FranceMobil.

?! /// Über **1,4 Mio. deutsche Schüler** lernen Französisch. Die französische Sprache steht damit an zweiter Stelle hinter dem Englischen und vor dem Spanischen.

/// **Rund 400.000 Schüler** nehmen jedes Jahr an den Programmen teil (France Mobil, Prix des lycéens allemands, DELF, Francomusiques und Cinéfête usw.).

Das Institut français Deutschland fördert die französische Sprache und Kultur im deutschen Schulsystem. Zu diesem Zweck organisiert das Büro für die **Zusammenarbeit in Bildung und Sprache** mit der Unterstützung der 8 Sprach- und Bildungsattachés in den Institut français **bundesweit vielfältige Programme für Schüler** – z. B. France Mobil, Prix des lycéens allemands, Cinéfête – in Partnerschaft mit zahlreichen wichtigen Partnern (Kultusministerien, KMK, Vereinigung der Französischlehrerinnen und -lehrer, Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW), Deutsch-Französisches Sekretariat für den Austausch in der beruflichen Bildung (DFS), französische Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (AEFE), Rectorats d'académie in Frankreich).

Hochschul- zusammenarbeit



Campus France informiert deutsche Interessierte über die Studienangebote in Frankreich.

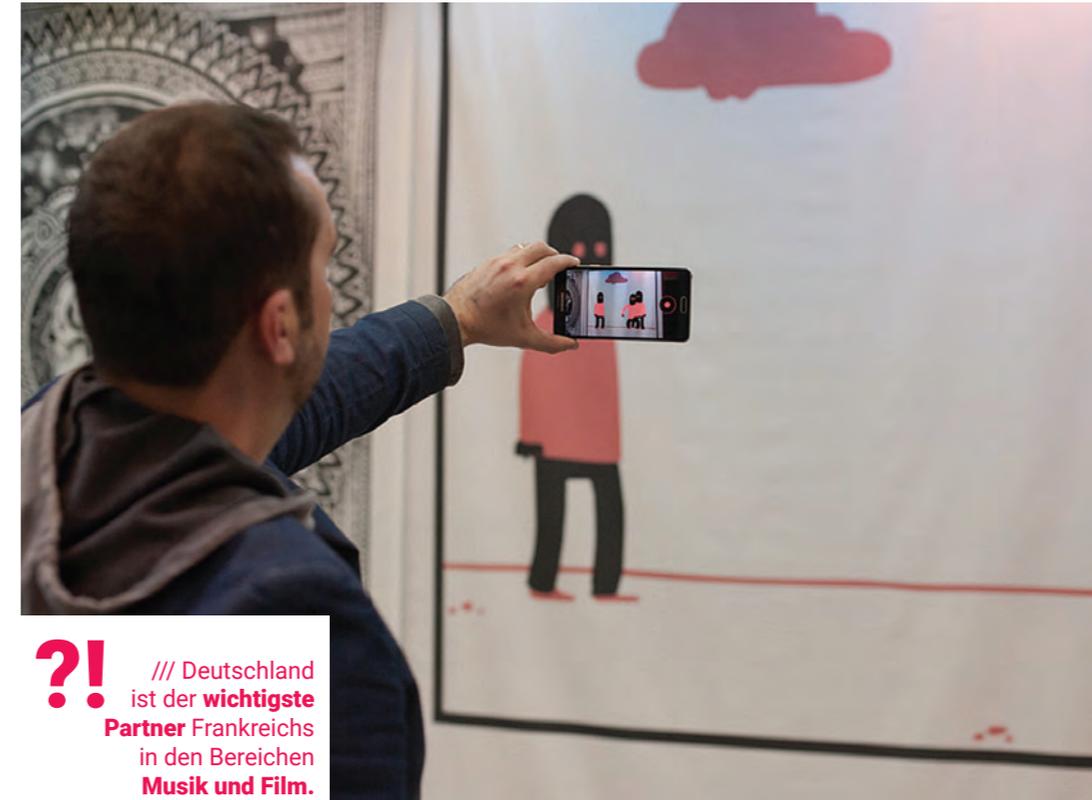
Im Hochschulbereich fördert das Institut français Deutschland den **Ausbau von Partnerschaften zwischen Hochschuleinrichtungen**, hilft bei der gegenseitigen Anerkennung universitärer und beruflicher Abschlüsse, berät gezielt über **Studienmöglichkeiten in Frankreich** und organisiert **Diskussions- und Vortragsveranstaltungen** zu aktuellen Fragestellungen. Das Büro für Zusammenarbeit im Hochschulwesen und sein Informationsbüro **Campus France** arbeiten dabei eng mit der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH), dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) und dem Centre Marc Bloch zusammen. Des Weiteren kooperiert das Hochschulbüro mit der französischen Elitehochschule Ecole nationale d'administration (ENA) und mit der Gesellschaft der deutschen ehemaligen ENA-Schüler e.V..

?! /// **Rund 8.500 deutsche Studierende** sind jedes Jahr in französischen Hochschuleinrichtungen eingeschrieben. Damit steht Deutschland unter den in Frankreich Studierenden aus der Europäischen Union an **zweiter Stelle** (nach Italien).

/// An die **6.500 Studierende** aus beiden Ländern und aus Drittländern besuchen die von der Deutsch-Französischen Hochschule unterstützten bi- und trinationalen Studiengänge der **rund 180 Hochschuleinrichtungen**.

Kultur-, Kreativwirtschaft und Innovation

Deutschland ist ein privilegiertes Zielland für die französische Kultur- und Kreativwirtschaft. Das Institut français Deutschland ist **ein wichtiger Innovationsmotor in der deutsch-französischen Kulturlandschaft**. Gemeinsam mit seinen Partnern **veranstaltet es 2019 zum ersten Mal das deutsch-französische Forum *Entreprendre dans la culture*, organisiert Vorträge, vernetzt Branchenvertreter miteinander, beobachtet und berichtet über die Entwicklungen in diesem Wirtschaftssektor**. Damit will das Institut français Deutschland unternehmerische Initiativen im Kulturbereich ankurbeln und begleiten und so zur Neugestaltung der deutsch-französischen Kulturkooperation beitragen.



?! /// Deutschland ist der **wichtigste Partner** Frankreichs in den Bereichen **Musik und Film**.

/// Deutschland ist der **zweitwichtigste Partner** Frankreichs bei den **Übersetzungen literarischer Werke**.

Besuch einer innovativen Augmented Reality-Ausstellung.

Film, Medien und Videospiele

Buch- und Verlagswesen



?! // Deutschland ist der zweitwichtigste europäische Markt für französische Filme (nach Italien).

/// In Sachen Export audiovisueller Produkte ist der deutschsprachige Raum (Deutschland und Österreich) **der größte Abnehmer** französischer Programme.

und Medien zählen die **Verbreitung und Vermarktung audiovisueller Werke in Deutschland** sowie die **Förderung der Kooperation zwischen deutschen und französischen Film- und Medienschaffenden**. Das ganze Jahr über werden in Partnerschaft mit deutschen Filmverleihern Deutschlandpremierer französischer Filme organisiert. Darüber hinaus veranstaltet das Büro jedes Jahr die

Die Zusammenarbeit im audiovisuellen Bereich ist eine wichtige Komponente der französischen Kultur in Deutschland. Zu den wichtigsten Aufgaben des Büros für Film

Französische Filmwoche Berlin und fördert so den **Import französischer Filme nach Deutschland**. Ferner beteiligt es sich an großen Filmfestivals wie der Berlinale, dem Filmfest München, den französischen Filmtagen in Tübingen und trägt durch seine Mithilfe bei der Vorführung französischer Filme, die noch nicht auf dem deutschen Markt sind, zur Strahlkraft des französischen Kinos bei.

Das Büro für Film und Medien begleitet auch deutsch-französische **Kooperationen im TV-Sektor**, zum Beispiel durch die Förderung französischer TV-Serien, und in der **Videospielbranche**.

Premiere von Jacques - Entdecker der Ozeane (L'Odyssee) bei der Französischen Filmwoche Berlin. Das Festival präsentiert jedes Jahr zahlreiche Premierer französischer Filme.



Frankreich, Ehrengast der Frankfurter Buchmesse: Guy Delisle, Camille Louis und Mathias Enard diskutieren im französischen Pavillon.

Mit seinen zahlreichen Veranstaltungen (Vorträge, Literaturfestivals, Treffen mit Verlegern, Leipziger und Frankfurter Buchmesse) in ganz Deutschland bietet das Institut français Deutschland der Öffentlichkeit **Einblick in die ganze Vielfalt des französischsprachigen Buchmarktes**. Das Büro für Buch- und Verlagswesen unterstützt **Gastauftritte von Autoren** und verwaltet **Förderprogramme** für die Übersetzung und Publikation von Werken. Es fördert auch den Dialog zwischen den einzelnen Partnern, Verlegern, Lektoren, Autoren, Übersetzern, Journalisten und Politikern und koordiniert die Arbeit der **Bibliotheken** in den einzelnen Instituts français. Seit 2013 verfügt das Institut français außerdem über die **digitale Bibliothek Culturethèque**, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut.

?! // Das digitale Kulturportal **Culturethèque** wird jährlich von mehr als **10.000 Kulturinteressierten** in Deutschland genutzt und bietet rund **200.000 elektronische Medien**.

/// **Mehr als 1000 Titel** werden jedes Jahr aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt.

≡ Bildende Kunst



Ausstellung des französischen Künstlers Philippe Parreno im Berliner Gropius Bau 2018.

?!

/// Jährlich werden Ausstellungen mit rund **500 teilnehmenden französischen Künstlern** in deutschen Institutionen gezeigt.

/// Die geförderten Ausstellungen und Projekte ziehen jährlich über **100.000 Besucher** an.

Das Institut français Deutschland realisiert vielfältige Projekte und Förderaktivitäten in den Bereichen **Bildende Kunst und Architektur**. Das Büro für Bildende Künste hilft den einzelnen Akteuren - Architekten, Künstlern, Galerien, Museen, Kunstvereinen, Vereinen, Kritikern, Kuratoren und Kunsthochschulen - bei ihrer **Vernetzung** und unterstützt die **Verbreitung französischer oder in Frankreich lebender Nachwuchskünstler**. Damit bildet es eine wichtige Schnittstelle zwischen den Fachwelten und Kunstszene beider Länder. Ein weiterer Schwerpunkt des Fachbüros ist die Beratung bei der Projektentwicklung und die Unterstützung bei der Suche nach Partnern und Finanzierungen im deutsch-französischen Kontext. Zudem informiert das Büro für Bildende Künste das deutsche Fachpublikum über Ausstellungen, Kunstmessen und neue Markttrends aus Frankreich und **initiiert selbst deutsch-französische Projekte** wie zum Beispiel das Programm Jeunes Commissaires und den Fonds für zeitgenössische Kunst und Architektur PERSPEKTIVE.

Darstellende Kunst



Uraufführung der Choreographie 1000 Gesten von Boris Charmatz in der Volksbühne Tempelhof Berlin.

?!

/// Das Büro für Theater und Tanz unterstützt und initiiert jedes Jahr **mehr als 110 Projekte mit insgesamt 300 Aufführungen**, die von **rund 90.000 Zuschauern** besucht werden.

/// Deutschland ist das **wichtigste Gastland** für Tournées französischer Tanzkompanien.

In den Bereichen **Theater und Tanz** wird die Vitalität der deutsch-französischen Kulturzusammenarbeit besonders deutlich. Das Büro für Theater und Tanz bietet **darstellenden Künstlern aus Frankreich** eine Plattform zur Entfaltung ihrer **künstlerischen Projekte in Deutschland** und trägt so zur Dynamik und Vielfalt der deutschen Theater- und Tanzszene bei. Im Mittelpunkt des Förderengagements stehen: **Gastspiele französischer Produktionen**, die **Vermittlung zeitgenössischer französischer Dramatik** über die Programme Scène, Dramatik/que und TransfertThéâtral (TT) Theater Transfer; das Residenzprogramm ÉTAPE DANSE; die **Unterstützung deutsch-französischer Produktionen** mithilfe des Fonds Transfabrik.

Außerdem werden regelmäßig Schwerpunkte auf Bereiche wie zeitgenössischer Zirkus, Objekttheater oder Tanz gelegt, die in Frankreich künstlerisch besonders innovativ sind.

III Musik



Konzert des französischen Elektropop-Duos KIZ im Rahmen der Fête de la Musique in Berlin.

Französische Künstler aus dem Bereich Pop / U-Musik sind in Deutschland besonders erfolgreich. Das **BUREAU EXPORT** fungiert in Kooperation mit dem Institut français als Mittler und Berater zwischen den Märkten im Bereich der **U- und E-Musik** (Plattenfirmen, Konzertagenturen, Festivals, PR-Agenturen, Künstler, Musikverleger, Ensembles usw.) und unterstützt die französische Musikbranche auf vielfältige Weise bei ihren Export-Aktivitäten auf dem deutschsprachigen Markt. In der zeitgenössischen Musik fördert der deutsch-französisch-schweizerische Fonds für zeitgenössische Musik Impuls Neue Musik Austauschprojekte in den drei Ländern.

Das **BUREAU EXPORT** entfaltet seine Aktivitäten an fünf Standorten weltweit. Der Berliner Dependance kommt dabei eine besondere Rolle zu, denn **Deutschland ist heute der wichtigste Auslandsmarkt für die französische Musikindustrie**, und zwar nicht nur für die Produzenten, sondern auch in Sachen Tourneen, Veröffentlichungen und Urheberrechtseinnahmen.

?! /// Die Rechteinnahmen durch die Verwertungsgesellschaft SACEM in Deutschland belaufen sich auf über **11 Millionen Euro**. In der Musikbranche ist Deutschland damit das wichtigste Partnerland Frankreichs.

/// Der Fonds Impuls neue Musik hat seit 9 Jahren rund **1 Million Euro** für deutsch-französische Projekte bereitgestellt.

#Frankreicher_an_Digitalem
#Frankreicher_an_BildenderKunst
#Frankreicher_an_Musik
#Frankreicher_an_Veranstaltungen
#Frankreicher_an_Mediathek #Frankreicher_an_VideoUndKino
#Frankreicher_an_Sprache
#Frankreicher_an_Bildung
#Frankreicher_an_DarstellenderKunst
#Frankreicher_an_Kulturerbe
#Frankreicher_an_Lebensart #Frankreicher_an_Sport
#Frankreicher_an_Literatur
#Frankreicher_an_IdeenUndDebatten
#Frankreicher_an_Gastronomie



f InstitutfrançaisDeutschland

🐦 @if_deutschland

📷 meinfranzoesisch

Copyrights: S. 4-5 © Héloïse Faure, S. 8 © Fotolia, S. 9 © Boris Boscheinski, S. 10 © Campus France Deutschland, S. 11 © Héloïse Faure, S. 12 © Norbert Kesten, S. 13 © Marie Preaud, S. 14 © Philippe Parreno. Courtesy the artist, Pilar Corrias, Barbara Gladstone, Esther Schipper, Foto © Andrea Rossetti, S. 15 © Institut français Deutschland, S. 16 © Dunkelkammerpictures - Michael Felsch, S. 17 © Fotolia.

Institut français Deutschland - Kommunikationsreferat - 2018

ausgesprochen
französisch

INSTITUT
FRANÇAIS
Deutschland

KONTAKT

Institut français Deutschland
Französische Botschaft
Pariser Platz 5
10117 Berlin

+49 30 590 03 92 00
info@institutfrancais.de

institutfrancais.de

 InstitutfrancaisDeutschland

 @if_deutschland

 meinfranzoesisch



ausgesprochen
französisch

INSTITUT
FRANÇAIS
Deutschland